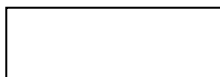


Erhebungsbogen zum Indirekteinleiterkataster



Kfz-Werkstatt | Kfz-Wäsche | Tankstelle

Hinweis: Schicken Sie bitte den Fragebogen auf jeden Fall ausgefüllt und mit der rechtsverbindlichen Unterschrift versehen zurück, auch wenn Sie der Meinung sind, daß er für Sie nicht zutrifft!

Im Folgenden wird vereinfachend die Bezeichnung „Betrieb“ für Industrie-, Handels- und Handwerksbetriebe, öffentliche Einrichtungen, Schulen, Praxen etc. verwendet. Bitte kreuzen Sie bei Wahlmöglichkeiten die für Sie zutreffenden Punkte an. Bei einzelnen Fragen können Mehrfachnennungen bzw. Ergänzungen erforderlich sein.

I.1 Allgemeiner Teil

1. Allgemeine Angaben zum Betrieb

1.1 Betriebsname:

Anschrift des Betriebes:

1.2 Falls bei Anschrift, Rechtsform, Inhaber etc. Seit der letzten Befragung Änderungen eingetreten sind, bitte hier angeben:

1.3 Falls der Grundstückseigentümer nicht mit dem Betriebseigentümer identisch ist, ist hier seine Adresse einzutragen:

1.4 Ansprechpartner für Abwasserfragen:
(Name, Telefon, Mobil, E-Mail)

Der Betrieb wurde inzwischen abgemeldet.

Der Betrieb wurde inzwischen vermietet / verpachtet weitergegeben

an: _____

(Fragebogen - wenn möglich - bitte weiterleiten)

Der Betrieb wird nebenberuflich geführt Der Betrieb wird hauptberuflich geführt.

Saisonbetrieb

1.4 Anzahl der festen und freien Mitarbeit im Betrieb: _____

Arbeitszeit: von _____ Uhr bis _____ Uhr

Anzahl der Schichten: _____

Arbeitstage pro Woche: _____

1.5 Der Betrieb hat noch folgende Betriebsstätten im Verbandsgebiet (Edingen-Neckarhausen, Heddeshheim, Ilvesheim, Ladenburg, Schriesheim):

1. Betriebsstätte: _____

Anschrift: _____

Kurzbeschreibung: _____

2. Betriebsstätte: _____

Anschrift: _____

Kurzbeschreibung: _____

Für jede Betriebsstätte bitte die folgenden Fragen gesondert beantworten.

Auf dem Betriebsgelände/ in dem Gebäude sind keine weiteren Betriebe ansässig.

Folgende Betriebe sind ebenfalls auf dem Gelände/ in dem Gebäude ansässig:

1.6 Falls für die Abwassereinleitung oder den Anlagenbetrieb eine wasserrechtliche Genehmigung durch die zuständige Wasserbehörde erforderlich ist:

Genehmigung wurde erteilt am _____

Genehmigung wurde beantragt am _____

Genehmigung liegt nicht vor _____

2. Beschreibung des Betriebes

2.1 Beschreiben Sie bitte formlos, was in Ihrem Betrieb gemacht wird (ggf. bitte kurze Firmendarstellung beifügen):

3. Wasser- / Abwassermengen

3.1 Gesamte Jahresabwassermengen:

2019 2020 2021 2022

_____ m³/Jahr

Kann auch über den Wasserverbrauch ermittelt werden.

An Wasserzähler angeschlossenen Einwohner,
die nicht zum Betrieb gehören

_____ Einwohner

3.2 Wasserbezug aus:

öffentlichem Versorgungsnetz:

2019 2020 2021 2022

_____ m³/Jahr

Eigenwasserversorgung:

2019 2020 2021 2022

_____ m³/Jahr

4. Niederschlagswasser

Größe der versiegelten Fläche auf dem Anwesen: _____ m²

Gelangt Niederschlagswasser auf mineralölbelastete Flächen?

nein ja wenn ja, wo: _____

4.1 Entsorgung des Niederschlagswassers:

öffentliche Kanalisation

betriebsinterne Verwendung

oberirdische Gewässer

Untergrund

5. Feuerungsanlage

Welche Feuerungsanlage ist vorhanden:
(Ölheizung, Dampferzeugung usw.)

Art der Anlage _____ installierte Wärmeleistung _____ kW

Art der Anlage _____ installierte Wärmeleistung _____ kW

6. Lagerung von Betriebsstoffen / Chemikalien

ja nein

Größe der Lagerfläche: _____m² überdacht nicht überdacht im Gebäude

Es werden folgende Stoffe gelagert:

Bezeichnung des Stoffes	Durchschnittliche Lagerkapazität z. B. kg bzw. t oder l bzw. m ³	Wasser- gefährdungs- klasse
Heizöl		

7. Betriebskanalisation

Auf dem Betriebsgelände ist folgende Entwässerung / Kanalisation vorhanden:

Mischwasserkanal Schmutz- und Regenwasser getrennt

Entsorgung des Abwassers:

Einleitung in öffentliche Kanalisation

Versickerung nur Regenwasser

Geschlossene Abwassersammelgrube

Absetz- bzw. Mehrkammergrube mit Überlauf in öffentliches Gewässer Untergrund

Sonstiges: _____

Der Allgemeine Teil schließt hier ab. Es folgt noch ein branchenspezifischer Teil.

II.1 Spezieller Teil – Kfz-Werkstatt | Kfz-Wäsche | Tankstelle

1. Beschreibung des Betriebes

1.1 Welche Fahrzeuge werdend gewartet / gereinigt?

	<input type="checkbox"/> PKW	<input type="checkbox"/> LKW	<input type="checkbox"/> Busse	<input type="checkbox"/> anderer Fahrzeuge: Welche: _____
Anzahl der Fahrzeuge <input type="checkbox"/> pro Tag <input type="checkbox"/> pro Monat				

1.2 Der Betrieb lässt sich in folgenden **Betriebseinheiten** gliedern:

<input type="checkbox"/> Büro	<input type="checkbox"/> Lager	<input type="checkbox"/> Tankstelle
<input type="checkbox"/> Kantine	<input type="checkbox"/> Malerei/Lackiererei	<input type="checkbox"/> Druckluftherzeugung
<input type="checkbox"/> Werkstatt	<input type="checkbox"/> Karosseriewerkstatt	<input type="checkbox"/> Teilereinigung
<hr/>		
<input type="checkbox"/> Waschplatz	<input type="checkbox"/> befestigt	<input type="checkbox"/> überdacht
	<input type="checkbox"/> unbefestigt	<input type="checkbox"/> nicht überdacht
	<input type="checkbox"/> Verwendung eines HD-Gerätes	<input type="checkbox"/> SB-Waschplatz
<input type="checkbox"/> Waschhalle	<input type="checkbox"/> Verwendung eines HD-Gerätes	<input type="checkbox"/> sonstige Geräte _____
<hr/>		
<input type="checkbox"/> Waschanlage	<input type="checkbox"/> SB-Waschanlage	<input type="checkbox"/> Portalwaschanlage
	<input type="checkbox"/> Waschstraße	
	<input type="checkbox"/> besondere Anlage zur Motor- und Unterwäsche	
	<input type="checkbox"/> besondere Anlage zur Entkonservierung	

Weitere Betriebseinheiten:

1. _____ 2. _____
3. _____ 4. _____

Werkstattbodenreinigung erfolgt durch

Besenreinigung
 HD-Gerät
 Reinigung mit Industriestaubsauger
 Nassreinigungsmaschine

Arbeitstage pro Woche: _____

Angaben zum Schichtsystem: _____

2. Abwasseranfall

- In der Werkstatt ist kein Abfluss für Abwasser vorhanden.
- Es fällt außer Sanitärabwasser **kein** weiteres Abwasser an.

2.1 **Gesamtabwassermenge:** gemessen geschätzt maximal: _____ m³/Tag

durchschnittlich: .. _____ m³/Tag

2.2 Abwasseranfall aus der maschinellen Fahrzeugreinigung:

gemessen geschätzt maximal: _____ m³/Tag
 durchschnittlich: .. _____ m³/Tag

3. Wasseraufbereitung

Wird das Wasser für die Fahrzeugwäsche im Kreislauf geführt? ja nein

Art der Waschwasseraufbereitung:

Filtration Fällung / Flockung UV-Oxidation/Ozonierung
 Mikrofiltration/Ultrafiltration Ölabtrennung abwasserfreier Kreislauf
 Zusatz geruchshemmender Stoffe: _____

4. Verwendete Betriebs- und Hilfsstoffe

Einsatz von Betriebs- und Hilfsstoffen (Chemikalien usw.)

ja nein

falls ja bitte Jahreseinsatz in kg/Jahr angeben:

	kg / Jahr		kg / Jahr
Säuren	_____	Lösungsmittel	_____
Laugen	_____	Reinigungsmittel	_____
Bleichmittel	_____	Desinfektionsmittel	_____
Mineralöl	_____		_____

5. Abwasservorbehandlung (z. B. Schlammfang, Benzinabscheider, Koaleszenzabscheider)

Es werden keine Vorbehandlungsanlagen betrieben

Es sind folgende Anlagen in Betrieb:

Anlagennummer	1	2	3
Art der Anlage			
Anzahl			
Produktname			
Hersteller			
Nenngröße (NS/NG) od. Dimensionierung in l/s			
Täglicher Abfluss in m ³ /d			
Prüfzeichen / Bauartzulassung			

Behandlung des Abwassers aus folgenden Betriebseinheiten			
Schlammfanggröße in m ³			
Betriebstagebuch	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Letzte Kontrolle			

Es liegen keine Herstellerangaben vor.

Für die Anlage(en) besteht ein Wartungs-/Reinigungsvertrag (Kopie bitte beilegen)

6. Anschlüsse an die öffentliche Kanalisation

Abwasser (Schlüsselzahl)

- 1 häusliche und sanitäre Abwässer
- 2 Produktions- und Werkstattabwässer
- 3 Reinigungsabwässer
- 4 Kantinenabwässer
- 5 Regenabwässer

Lage und Anzahl der Anschlüsse mit Zuordnung der Abwasserart:

Stelle	1	2	3
Straße			
Hausnr.			
Flurstück			
Abwasserart (Schlüssel)			
Abwassermenge	_____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart _____	_____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart _____	_____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart _____

7. Unterlagen

Bitte fügen Sie außerdem folgende Unterlagen bei:

- Lageskizze mit Abwasserbehandlungsanlagen und Übergabestellen in das öffentliche Netz
- Entwässerungsplan des Betriebsgeländes mit Übersicht über alle Abwasseranfallstellen, Vorbehandlungsanlagen und Kanalstränge bis zum Übergabepunkt in die öffentliche Kanalisation
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Chemikalien / Reinigungsmittel
- Kopie der letzten Entsorgungsbelege
- gegebenenfalls Analysenergebnisse von Abwasseruntersuchungen
- gegebenenfalls Beschreibung schnelltrennender Reinigungsmittel (Firmenunterlagen etc.)
- eine Kopie des wasserrechtl. Genehmigungsbescheides der Abwasserbehandlungsanlage (sofern vorhanden)

-
- Übersicht über die bauliche Änderungen / Nutzungsänderungen innerhalb der letzten 5 Jahren (Skizze)

Die Unterlagen können Sie uns auch gerne in digitaler Form zukommen lassen. Die Daten können als xlsx, csv, docx oder pdf Dateien eingereicht werden. Pläne können uns auch als dxf oder dwg Dateien überlassen werden.

8. Bemerkungen

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Der Abwasserverband Unterer Neckar wird dabei die Geheimhaltungspflicht von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen sowie die Belange des Datenschutzes beachten.